

ALTE LÄNDER

GEMEINSAME HERAUSFORDERUNGEN UND PERSPEKTIVEN

NEUE LÄNDER



WIE GEHT ERFOLG? OST- UND WESTDEUTSCHE LEUCHTTÜRME DER WIRTSCHAFT

LEIBNIZ-INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTSFORSCHUNG HALLE (IWH)
KLEINE MÄRKERSTR. 8
06108 HALLE (SAALE)

1. SEPTEMBER 2015 | 18.00 – 20.00 UHR

WIE GEHT ERFOLG? OST- UND WESTDEUTSCHE LEUCHTTÜRME DER WIRTSCHAFT

LEIBNIZ-INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTSFORSCHUNG HALLE (IWH) | KLEINE MÄRKERSTRASSE 8 |
06108 HALLE (SAALE)

Die Wirtschaftsstruktur hat sich gerade im Osten Deutschlands nach der Wiedervereinigung nachhaltig verändert. Einige Regionen und Firmen haben die Transformation erfolgreich bewältigt, Nischen gefunden und besetzt oder sind führend in ihrem Marktsegment.

In der fünften Veranstaltung der Reihe »Alte Länder, neue Länder – gemeinsame Herausforderungen und Perspektiven« diskutieren wir zentrale Fragen: Unter welchen Voraussetzungen wurden Firmen erfolgreich? Welche strukturellen Rahmenbedingungen müssen Firmen schaffen, um attraktiv für Investoren zu werden? Welche Anstöße lassen sich daraus für andere Regionen ableiten?

Um Anmeldung wird gebeten unter Deutsche Gesellschaft e. V. | Dr. Hanns Schneider
Tel.: +49 (0)30 88 41 22 – 03 | E-Mail: Hanns.Schneider@deutsche-gesellschaft-ev.de



Die Beauftragte der Bundesregierung
für die neuen Bundesländer



Deutsche
Gesellschaft e.V.



Leibniz-Institut für
Wirtschaftsforschung
Halle

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

BEGRÜSSUNG:

Prof. Dr. Oliver Holtemöller

STELLVERTRETENDER PRÄSIDENT DES IWH

GRUSSWORT:

Iris Gleicke

BEAUFTRAGTE DER BUNDESREGIERUNG FÜR DIE NEUEN
BUNDESLÄNDER; PARLAMETARISCHE STAATSEKRETÄRIN
BEIM BUNDESMINISTER FÜR WIRTSCHAFT UND ENERGIE

IMPULS:

Wilfried Röpke

GESCHÄFTSFÜHRER JENAWIRTSCHAFT

PODIUM:

Iris Gleicke

Markus Kopp

VORSTAND DER MITTELDEUTSCHEN FLUGHAFEN AG;
VORSITZENDER DER GESCHÄFTSFÜHRUNG DER FLUGHAFEN
LEIPZIG / HALLE GMBH UND FLUGHAFEN DRESDEN GMBH

Dr. Gerhard Heimpold

LEIBNIZ-INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTSFORSCHUNG HALLE

Hartmut Möllring

MINISTER FÜR WIRTSCHAFT UND WISSENSCHAFT
DES LANDES SACHSEN-ANHALT

Wilfried Röpke

MODERATION:

Ralf Geißler

WIRTSCHAFTSREDAKTEUR MDR-INFO